

Wir entwickeln uns gemeinsam weiter

Autor(en): **Haudenschild, Roland**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **94 (2021)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wir entwickeln uns gemeinsam weiter

Die Armee richtet sich auf die Zukunft aus. Die vier strategischen Grundsätze der Vision geben die inhaltlichen Leitlinien für die gemeinsame Weiterentwicklung vor, um Handlungsvorgaben abzuleiten. Dafür braucht es die strategischen Stossrichtungen, die an der virtuellen Fachkonferenz der höheren Stabsoffiziere konsolidiert wurden. Im Dialog wurden Werte definiert, die künftig als Orientierung für die gemeinsame Weiterentwicklung dienen.

Am 28. Januar 2021 fand die virtuelle Fachkonferenz der höheren Stabsoffiziere (HSO) statt. Daran beteiligt waren rund 40 Berufsoffiziere: Brigadiers, Divisionäre und Korpskommandanten. Der Schwerpunkt der Diskussion war den strategischen Grundsätzen der Vision 2030 gewidmet. «Die strategischen Grundsätze geben den Weg vor, wie wir die Vision erreichen», erläutert KKdt Thomas Süssli, Chef der Armee (CdA).

Die Vision war bereits in der HSO-Konferenz vom Juni 2020 an der Generalstabschule Kriens grosses Hauptthema. Damals hatte KKdt Thomas Süssli die Vision erstmals in einer Rohfassung vorgestellt. Es ging darum, die HSO von Anfang an in den Prozess zu integrieren. Denn die Neuausrichtung der Armee kann nur gelingen, wenn sich alle gemeinsam weiterentwickeln. Der CdA ist überzeugt: «Wenn wir uns überall überlegen, wo wir jemanden mit einbeziehen können, können wir uns besser verankern und Synergien gewinnen.» Dabei ist die kommunikative Einbindung der Entscheidungsträger ebenso wichtig wie eine transparente Kommunikation in einer möglichst einfachen und verständlichen Sprache.

Das Ziel der eintägigen HSO-Konferenz Ende Januar war es, nochmals konkret über die strategischen Stossrichtungen zu diskutieren, also darüber, wie die Vision umgesetzt werden soll. Für jeden der vier strategischen Grundsätze wurden acht bis zehn strategische Stossrichtungen konsolidiert und das Erarbeitete nochmals geprüft. «Die Vision ist vor allem ein kulturelles Thema», so KKdt Süssli, «es ist unsere Aufgabe als Topkader, die Voraussetzungen dafür zu schaffen.» Die gemeinsam erarbeiteten Inputs werden in einem Dokument zusammengefasst und Anfang Februar als Diskussionsgrundlage der Armeeführung vorgelegt. Darauf wird diese den wichtigen Meilenstein «Strategische Stossrichtungen» absegnen. «Eine strategische Stossrichtung ist eine Absichtserklärung. Sie ist ein Wegweiser, das anzeigt, wie die Strategie umgesetzt werden soll», erläutert der CdA.

Eine wichtige Erkenntnis aus der HSO-Fachkonferenz war, dass die Stossrichtungen zu lang sind, zu komplex, inhaltlich zu breit und zuweilen auch noch unklar. Hier besteht Verbesserungsbedarf, dann jede und jeder muss die Vision verstehen und in seinem Bereich selber umsetzen können. Die Stossrichtungen dürfen einerseits noch nicht zu konkret sein, d.h., noch keine Aussagen über Anzahl, Menge und Zeit machen, aber sie müssen eng genug formuliert sein, damit daraus die Strategie abgeleitet werden kann. Der CdA hält fest:

«Die Vision ist der Leuchtturm am Ende des gemeinsamen Wegs, die Strategie wird uns messbare Zwischenziele vorgeben, die man im Alltag spürt. Das schafft Erfolgserlebnisse und einen sichtbaren und spürbaren Wandel.»

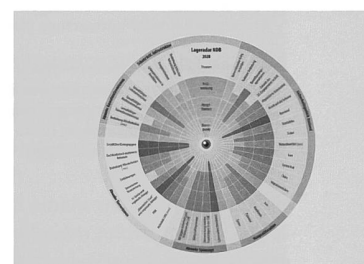
Eine gemeinsame Vision und Strategie dient auch dazu, Berufsmilitär und Militärverwaltung näher zusammenzubringen. «Wenn man sich auf eine Vision zubewegt, bewegt man sich gemeinsam in dieselbe Richtung», so KKdt Süssli. Letztlich sollen die Stossrichtungen für die gesamte Gruppe Verteidigung gelten und dazu dienen, unser Produkt, die Schweizer Armee, zu gestalten und gemeinsam weiterzuentwickeln, um auch in Zukunft die Sicherheit der Schweiz zu gewährleisten.

Im Zentrum der HSO-Konferenz standen vier Methoden, mit deren Hilfe die Stossrichtungen nochmals geschärft werden sollten: die «Oxford-Debate», die «Blog-Erläuterungen», das «Speed-Strategy-Forum» und eine «Idea-Reflexion-Session».

Quelle: Kommunikation Verteidigung, Eve Hug, 01.02.2021; www.vtg.amin.ch

Roland Haudenschild

Herausgegriffen	
Meilenstein der digitalen Transformation – das neue Landeskartenwerk ist fertig	2
Armee	
Sicherheit Schweiz 2020	3
VBS erlässt Sponsoring-Leitlinie	5
Armeeangehörige unter Quarantäne gestellt	7
Erster RS-Start 2021: Rund 12'000 Rekruten und 2'800 Kader erwartet	7
Rückgang der Zulassungen zum Zivildienst 2020	8
Jürg Bühler wird neuer Stellvertretender Direktor des Nachrichtendienstes des Bundes	8
Erste RS-Woche im Distance Learning: Update für das Learning Management System	9
Strafanzeige der Geschäftsprüfungskommissionen wegen Verletzung des Amtsgeheimnisses während der Inspektion zum «Fall Crypto AG»: Die AB-BA setzt einen ausserordentlichen Staatsanwalt ein.	9
VBS ist Mitglied von Business and Professional Women Schweiz	10
«Cyber Startup Challenge 2020»: Startup-Firma CounterCraft überzeugt Jury	10
Modernisierung der Telekommunikation der Armee: Beschaffungsvertrag unterzeichnet und Typen-/Lieferantentscheide gefällt	11
Räumung ehemaliges Munitionslager Mitholz: Chefin VBS beantwortet offenen Brief	11
Lehrverband Logistik	
Der neue Kommandant im Ausbildungszentrum Verpflegung	14
Einsatz der Sanitätskompanie 6	15
Verzögertes Einrücken der Rekruten in der Nachschubschule 45	16
Medienmitteilung	
Die Spanische Grippe von 1918	18
SFV	
www.fourier.ch Zentralpräsident SFV	21
SFV Sektion Bern	22
SFV Sektion Nordwestschweiz	22
SFV Sektion Ostschweiz	22
SFV Sektion Zürich	23
Zentralvorstand SFV	24



Titelbild
Lageradar NDB 2020